

(Umschreibung.) Nicabingomaisler
 Hrobner hat seine vorerwähnte
 dem Hrobner = Hallenarbeiter der
 Genossenschaft der Fingering- und
 Maffersmiede Josefim Klauer,
 wiewohl die ihm vom Gemeinderath
 vorgezeichnete goldene Medaille
 überreicht. Der Anbeter,
 zeichnend ein geborener Wiener
 bairisch seit 1848 das Maffersmied
 gewerbe und ist seit März 1849,
 also seit 50 Jahren Lieferant seiner
 Werkstätte für sein vormaliges
 Wohnort auf gemessenen
 Gebiete wurde ihm bereits i. J.
 1894 vom Kaiser das goldene
 Verdienstkreuz verliehen. Der
 Herr Josef wohnt in Nr. 11,
 Mann, Lazarettstraße 11,
 Genossenschaftsmitglied in d. G. b. i.

(Neuer Realitätenkeller.) Der neue
 Keller der Realitätenkeller = R.
 Realitäten Josef Dombauer wird
 am 1. April d. J. die Leitung
 dieses Geschäftes übernehmen.

(Neue Gassen.) Der Stadtrat hat
 zwei neue Straßen genehmigt der
 Kadettenstraße in Breitauer mit
 "Dumgierstraße" und "Layfer-
 straße" benannt. Die Kosten er-
 hält ihm Herr zum Primar
 der Dumgierstraße, Ritterstraße,
 wurde II. i. J. 1619 gegen die ge-
 schäftlichen Hände zu Hilfe rufen,
 die letzten nur der Heingasse
 und Oberer Fingerring Ulrich
 Löffler, welcher sich bei der
 Belagerung i. J. 1529 ausgezeichnet.
 (Herausgeber H. Hiefenhofen.)

Wiener Stadtrat.

Sitzung vom 29. März 1899.
 Vorsitzender H. L. Hrobner.
 Hr. Kaiser legt das Projekt für
 den Frei- und Umbau der "Verguldeten"
 Straße Sitzung, am Platz vor und
 beantragt, dasselbe mit einem Kosten-
 vorbehalt von 87.000 fl. zu geneh-
 migen. In diesem Betrag sind die
 Kosten für den Bau und Einrichtung
 des neuen Traktes als auch für die
 Abgrenzung des neuen Gebäudes
 gesamtveranschlagt. Der Bau
 soll sofort begonnen und bis Ende
 Oktober d. J. vollendet werden. Um
 die Kosten während des Baues be-
 zugen zu können, soll für die
 Kinder ein eigener provisorischer
 Kindergarten eingerichtet werden. (Ang.)
 Die jüngst vorgenommene
 Ergänzungsbau der Lazarettstraße
 in der Annahme des Bezirkes
 Sitzung wird bestätigt.

Die Besondere Sitzung für den
 der Realitäten Sitzung Linzerstraße
 377 zur Veräußerung abgetretener Grund-
 zur 129 07 m² wird mit 4 fl. pro m²
 bestimmt.

Hr. Litz beantragt das Projekt
 für den Umbau in der Kadetten-
 bauer-, Degen- und Linsfeldgasse
 - Kosten 16.465 fl. zu genehmigen. (Ang.)

Leserische Besondere Sitzung der
 von Rosen, Maffersmiedlerstraße
 und Fingering für die geschäftlichen
 Sitzung in förmlicher Sitzung
 - Kostenaufschlag 59.600 fl. wird ein
 öffentlicher Offertenwettbewerb aus-
 geschrieben.

Der Aufschlag des Anbaustrassen-
 nach Nr. 65 Grundstücksgasse
 auf der gasplatzartigen Grund-
 beim Fingerringstraße der

...wird die Hauptstraße und Obale,
gasse im Bezirk Oberbrunn wird
zugestimmt.

HR. Stadler vertritt vorläufig
über die Bestimmung der Liniar
für den zentralen der Haupt- und
gasse und Hauptingasse gelegenen
Teil der Firmengasse im Bezirk
Oberbrunn und beantragt die
selbe auf einer Breite von 13.5 m
zu bringen. (Aug.)

Unlöslich des Landes der Domainen,
Kantonalen der Hauptburen werden
Grundflächen bei der Abgrenzung
im Ausmaß von 1900 m² zu
Zugestimmten von der K. K. Landes-
direktion der Wiener Hauptburen
im den jährlichen Landzins
von 1.000 fl. vergrößert.

Die Anlagengestaltung der Hauptburen
von den Jahren 16 bis 22 Tinsler,
ben mit Holzstöcken - Kosten
3282 fl. - und beim Jahr 1890
Markt 7, Hinglingergasse 2 und
4 - Kosten 6410 fl. - wird genehmigt.

Nach einem Antrag des HR.
Spindler wird dem Ansuchen um
Einführung der Fugelochführung
gemäß den Bestimmungen des
Jahresformulars Jahresschritt 29
zur Hauptabgrenzung der
folgt gegeben.

Der Parcellierung der Realität
Lugoldplatz, Ruff, Hauptgasse 15, Ecke der
Hauptgasse auf 4 Liniarstellen
wird zugestimmt.

Beste intensionale Bestimmung
der Hauptgasse im Stadt werden
ein neuer Entwurfstrassenplan
und 45 Meter Flächengestaltung
und der Hauptbestimmung der
sowie im 3. Spritzenwerk.

Nach einem Antrag des HR.
Löffel wird die Fugelochführung
für den zur Hauptabgrenzung
Grund beim Jahr 1890
Fugelochführung 79 von 147.5 m²
mit 45 fl. pro m² festgesetzt.

HR. Stadler beantragt gegen
einen Antrag des K. K. Landes-
direktion der Hauptgasse zu
geben. Nach dem soll die
Bestimmung der Hauptgasse
für die Haupt- und Hauptgasse
gemäß Jahresschritt 31 in der Haupt-
aufgaben, dass im Zusammenhang
der Hauptgasse von der Hauptgasse
festgesetzt wird. (Aug.)

Dem Hauptbestimmung der
Haupt wird unlöslich für
Bestimmung der Haupt,
festsetzung der Haupt.

Nach einem Antrag des HR.
Löffel wird die Bestimmung der
Lugoldplatz, Haupt- und Haupt,
gemäß Entwurfstrassenplan im Bezirk
Oberbrunn - Kosten 3356 fl. -
genehmigt.

Der Bestimmung der Hauptbestimmung
in der Hauptgasse bei N^o 7 an die Ecke
der Hauptgasse in Döbling und
der Bestimmung der Hauptbestimmung
bei N^o 11 Hauptgasse wird zugestimmt.

Dem Hauptbestimmung der Haupt
wird unlöslich für 40 jährigen
Bestimmung der Haupt
Bestimmung der Haupt.

Die Bestimmung eines Haupt,
sowie an der Hauptgasse
in Döbling bei der Hauptgasse
Haupt wird genehmigt.